

Logau, Friedrich von: 100. (1630)

- 1 Alles, was heilsam, was löblich sich nennet,
- 2 Was sich selbst herrlich und witzig bekennet,
- 3 Kumme mit Eile, den Fehler zu büssen,
- 4 Lege der Fürstin sich nieder zun Füßen.
- 5 Alles, was glänztet, was funckelt, was strahlet,
- 6 Alles, was schmücket, was zieret, was mahlet,
- 7 Kumme mit Eile, Genade zu flehen,
- 8 Lasse demütig und dienstbar sich sehen.
- 9 Schämet euch, daß ihr euch dessen gerühmet,
- 10 Was euch nicht eignet, und was sich nicht ziemet!
- 11 Ey, wie so habt ihr euch schändlich vergessen,
- 12 Was ihr nicht waret, euch doch zu vermessen!
- 13 Alles, was heilsam, was löblich zu nennen,
- 14 Alles, was herrlich, was witzig zu kennen,
- 15 Hat sich an unsere Heldin verbunden;
- 16 Anderswo wird es so tauglich nicht funden.
- 17 Alles, was glänztet, was funckelt, was strahlet,
- 18 Alles, was schmücket, was zieret, was mahlet,
- 19 Hat sich an unsere Göttin ergeben,
- 20 Bey ihr zu dienen, ihr eigen zu leben.
- 21 Kummet und schauet deß Landes Gerühme;
- 22 Kummet und rühmet der Schönheit Geblüme;
- 23 Kummet und sehet den Spiegel der Jugend;
- 24 Kummet und schätztet die Schätze der Tugend!
- 25 Alles, was schallet, was singet und klinget,
- 26 Alles, was fleuget, was wandert und springet,
- 27 Freue sich solcherley himmlischer Gaben,
- 28 Die wir zu Hulden und Gnaden uns haben.